

Abwaschung der neuen
Wäschmuthen.
(In den Jahren 1742 und
1743).

S. 19.

So zupfen und man nun auch
zunächst mit dem Stuchall
der, von dem Oberwäscher
Jocher nach Dichtjischen Was-
thoden von gewaschenen Wäsche,
proben man, und so kommt,
willing man sich auch bez all-
gemeiner Fühlung die
für Muthen in Länne,
danz gungigt Gatta, so stand
man von glaubten in Länne
mit, eine Wäschmuthen
und Wäschmuthen in Länne
entwinnen zu Länne, so
daß man sich, nach dem man
fast 3 Jahre damit stand,
gungigt Gatta, gungigt
sich, auch Abwaschung der
von winden anzutragen,
indem man behauptete daß
dadurch behaupteten Länne,
Länne und viel Zeit und
Wäschmuthen und Jocher sich bez